

## Handelsabkommen im Fokus

Verwaltungs- und Technischer Ausschuß  
Landkreis Tübingen  
Referent: Dr. Martin Silzer

31. März 2015

1

## Gliederung

1. Grundsätzliches
2. Privatisierung und Listenansatz
3. Investorenschutz
4. Transparenz
5. Aktuelle Verhandlungsrunde
6. Stand und Ausblick




31. März 2015

2

## TTIP: Grundsätzliches

- Kontext der Freihandelsabkommen
- TTIP, CETA, TiSA...
- Gegenseitigkeit der Verpflichtungen
- Unterschiedliche **Ansätze** EU/ USA (Chemikalien, Lebensmittel)
- Ausnahmeregelungen für Bildung, Gesundheit, Daseinsvorsorge zugesichert
- Aufmerksamkeit/ Debatte: deutscher **Sonderfall**
- aber: zunehmende Kritik auch in USA
- „campaigning“




Europabüro der Baden-Württembergischen Kommunen

31. März 2015 3

## TTIP: Privatisierung und Listenansatz

- Privatisierung der Wasserversorgung?
  - Ausnahmeregelung
- Analogie zum bestehenden EU-Vergaberecht
- „public services“: Definition/ Begriffsinhalt?
- Negativliste vs. Positivliste
- P! → wurde ein Bereich vergessen?
- EU-Kommission: gemischter Ansatz



Europabüro der Baden-Württembergischen Kommunen

31. März 2015 4

## TTIP: Investorenschutz (I)

- Klagen gegen öffentliche Hand?
- etabliertes Instrument
- Problematik bei entwickelten Rechtsstaaten
- P! Klagegründe
- Nutzung v.a. auch durch dt. Unternehmen
- Bezug auf überarbeitete UN-Verfahrensordnung (UNCITRAL)
  - Transparenz

Europabüro der  
Baden-Württembergischen  
Kommunen



31. März 2015

5

## TTIP: Investorenschutz (II)

- 2014: **Konsultation** zum Investorenschutz (ISDS)
- Auswertung der Konsultation langwierig
  - 150.000 Eingaben
  - davon: ca. 5.000 ausführlichere
- ISDS derzeit **nicht** verhandelt
- Bundesregierung: ISDS nicht notwendig
- Kommunale Verbände: kritisch ggü. ISDS

Europabüro der  
Baden-Württembergischen  
Kommunen




31. März 2015

6

## TTIP: Transparenz

- KOM hat das Thema falsch eingeschätzt
- deutlich mehr Dokumente wurden veröffentlicht
- Informationsveranstaltungen (mit Unterstützung versch. Organisationen)
- Transparenz vs. Quantität der Informationen?
- Problem des Zeitmanagements (je später desto schwieriger)
- P! Arkanbereich von Verhandlungen?




Europabüro der Baden-Württembergischen Kommunen

31. März 2015 7

## TTIP: Stand und Ausblick

- Positionspapier der Bundesverbände
- Bürogemeinschaft: *Brüssel Aktuell*
- CEMR: expert group
- Weitere intensive Beobachtung
- Hintergrundgespräche
- **Informationsangebote der MdEPs**
  - Fragenkatalog der KLV
- Kommissarin Malmström (SE): „Transparenzoffensive“
- Abschlußzeitplan: 2015 sehr fraglich



Europabüro der Baden-Württembergischen Kommunen

31. März 2015 8

## TISA: Stand und Ausblick

- Untergruppierung der WTO-Staaten
- Öffentliche Dienstleistungen bleiben national
- „à la carte“-Ansatz
- Wasserversorgung ist explizit ausgenommen
- Zeitplan völlig offen
- (derzeit noch?) weniger Transparenz als bei TTIP
- Veröffentlichung des Verhandlungsmandats?

Europabüro der  
Baden-Württembergischen  
Kommunen



31. März 2015

9

## CETA: Stand und Ausblick

- Text liegt vor (noch nicht paraphiert!)
- nach wie vor „legal scrubbing“ durch Kanada, Kommission und Mitgliedstaaten
- Zeitplan: im Laufe des Jahres im EP
- strittig: welche Parlamente werden sich mit CETA befassen?
- verschiedene Gutachten

Europabüro der  
Baden-Württembergischen  
Kommunen



31. März 2015

10

**Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen  
gerne zur Verfügung**

Europabüro  
der baden-württembergischen Kommunen

Leiter: **Dr. Martin Silzer**

Wiss. Mitarbeiterin: **Caroline Bogenschütz**

Sekretariat: **NN**

Rue Guimard 7, 1040 Brüssel, Belgien

Tel.: 0032 2 549 07 08

[m.silzer@europabuero-bw.de](mailto:m.silzer@europabuero-bw.de)

Europabüro der  
Baden-Württembergischen  
Kommunen

